

DEZERNAT 1, STUDIERENDEN-SEKRETARIAT

## **ANTRAG AUF IMMATRIKULATION**

(Achtung: kein Zulassungsantrag!)

				ZU	м۷	VINT	ER	SEM	/IES	ΓER				1																
					5	Sov	1ME	RSE	EME:	STE	R .																			
Der A														e St	udie	engä	nge	bzv	v. na	ach e	erfol	gter	Bev	verb	ung	und	Zula	ssui	ng fü	r die
Matrik																				ewer										
(wird d												•	4	.1 .4	-4!-4	t.			su	ing / h	nochs	schul	ŠTAF	RT-R	egistr	iernu	mme	r)	r Zula	
Die na den, v Anga	venn	alle	Anga	aber	gabe 1 vo	en we Ilstä	erae ndig	en m g un	iasci d les	erlic	n eri ch ai	rass usg	t und efülk	a sta t sin	atist id.	iscn	aus	sge	wert	et. In	ire A	nme	eiau	ng K	ann	nur	bear	Deite	et we	r-
				ı	1	1	1					ı		ı		1					1		1	1						
Nachn	name																1				1					1				
Vorna	me																			mäi	_ nnlic	h			weib	lich				
VOITIA																	1			IIIai		'' ]			weib					
Name	nszus	satz/	Γitel																	Geb	urtso	] datu	 m							
	1024		T																	T	1	I	 							
Gebur	tsort																													
																	1													
Gebur	tslan	 d															_			Sta	atsaı	l ngel	nörig	keit						
Gebur	tsnar	ne (fa	alls a	bwe	iche	nd v	om I	Nach	nam	en)							_			ggf	. 2. S	Staat	sanç	gehö	rigke	it				
Heim	atan	schi	rift (\	Voh	nsitz	z ger	näß	Mel	dege	setz	)										te an stans						nsch	rift		
Straße	e (ggf	abk	l ürzer	ı n) ur	nd H	ausr	numi	mer																						
Zusatz	z zur	Ansc	hrift (	(c/o)																										
PLZ				ļ		Ort																								
Staat	(bei A	nsch	rift in	n Au	ıslan	ıd)										_														
Telefo	nnun	nmer												_	ggf	. Ha	ndyr	num	mer											
Mailac	dress	е																												

Semeste	ransc																Pos	tans	cnri	tt we	rden	SOII		
traße und	d Haus	numme	r																					
usatz zur	Ansch	rift (c/o	)									l				l			l			l		
LZ				Ort																				
elefonnui	nmer										J	Mail	adre	sse										
ngaben	zur H	lochso	hulz	zugan	gsbe	erech	ıtigu	ng																
B. Gymi	nasium	, Fachç	ymn	asium,	Aben	dgym	nasii	um,	Ges	amts	schu	le, S	Studie	enko	lleg	ı			l			l		
atum des	Erwer	bs																						
rt (bei Erv	verb im	Ausland	bitte	den St	aat ang	geben	)													1		z-Ke s Or	nnze	iche
itte Kran ide des <i>F</i>	kenvers	sicheru	ngsna	siche ichwei			ldeve	eroro	dnun	g (SI	KV-N	IV) §	2 be	ifüge	en. B	each	iten S	Sie h	ierz	u bitt	e die	Hin	weis	e an
nde des A	Antrags	sicherui formula	ngsna rs.)				ldeve	eroro	dnun	g (SI	KV-M	IV) §	2 be	ifüge	en. B	each	iten S	Sie h	ierz	u bitt	te die	Hin	weis	e an
ame der	Kranke	sicherui formula enkasse	ngsna rs.)				ldeve	eroro	dnun	g (Sł	KV-M	IV) §	2 be	ifüge	en. B	each	eten S	Sie h	ierz	u bitt	e die	Hin	weis	e an
ame der	Kranke	sicherui formula enkasse	ngsna rs.)				ldeve	eroro	dnun	g (SI	KV-M	IV) §	2 be	ifüge	en. B	each	nten S	Sie h	ierz	u bitt	te die	Hin	weis	e an
ame der	Kranke	sicherui formula enkasse	ngsna rs.)											ifüge	en. B	each	nten S	ie h	ierzu	u bitt	te die	Hin	weis	e an
ame der tz der Kr	Kranke ankenl	enkasse kasse	ngsna rs.)	achwei	s gem				dnun					ifüge	en. B	each	sten S	Sie h	ierz	u bitt	te die	Hin	weis	e an
ame der	Kranke ankenl	enkasse kasse	ngsna rs.)	achwei	s gem									ifügq	en. B	each	enten S	ìie h	ierz	u bitt	de die	Hin	weis	e an
ame der Krustriebsnut dem For	Kranke	enkasse kasse	ngsnars.)	ehmen	s gema	Media Media								ifüge	en. B	each	inten S	Sie h	ierz	u bitt	l l	Hin	weis	e an
ame der krung de	Kranke	enkasse kasse	ngsnars.)	ehmen	s gema	Media Media								ifüge	en. B	each	inten s	hie h	ierz	u bitt	te die	Hin	weis	e an
ame der tz der Kr etriebsnut dem For	Krankenkenkenkenkenkenkenkenkenkenkenkenken	enkasse Kasse	ngsnars.)	ehmen	s gema	Media Media								ifüge	en. B	each	inten S	Sie h	lierz	u bitt	te die	Hin	weis	e an
ame der tz der Kr etriebsnut dem For	Kranke ankenl	enkasse Kasse	ngsnars.)	ehmen	s gema	Media Media				rung	snur	mme	er	m						u bitt	te die	Hin	weis	e an
ame der tz der Kr etriebsnut dem For	Kranke ankenlummer mular d	enkasse Kasse	ngsnars.)	ehmen	s gema	Media Media				rung	snur	mme	er	m						u bitt	de die	Hin	weis	e an
ame der ame der itz der Kr etriebsnust dem For	Kranke ankenlummer mular d	enkasse Kasse	ngsnars.)	ehmen	)	ngar				rung	snur	mme	er	m						u bitt	de die	Hin	weis	e an
ame der ame der itz der Kr etriebsnust dem For ngaben tr des Sto	Kranke ankenlummer mular d	enkasse  kasse  gewür  ossenes	ustud	echwei S	s gemai	ngar				rung	snur	mme	er	m						u bitt	te die	Hin	weis	e an
ame der ame der ame der ame der ame der ame der attz der Kr etriebsnust dem For ngaben att des Sta Erstst Zweits (setzt a	Kranke ankenlummer mular d	enkasse kasse der KK z	ustud	echwei S	s gemai	ngar				rung	snur	mme	er	m						u bitt	te die	Hin	weis	e an
ame der America der Kriebsnust dem Formangaben Friebst Zweits (setzt america des Zeitzt a	Kranke ankenlummer mular d	enkasse  kasse  gewür  ossenes	ustud	echwei S	s gemai	ngar				rung	snur	mme	er	m						u bitt	te die	Hin	weis	e an
Zweits (setzt a	Kranke ankeni ankeni ankeni armular d	enkasse  kasse  gewür  ossenes	ustud	echwei S	s gemai	ngar				rung	snur	mme	er	m nes H	ochsc	hulsti	udium	vora	us)	u bitt	te die	Hin	weis	e an
lame der Kriste der Kriste dem Fordangaben Angaben Zweits (setzt an in setzt a	Kranke ankeni ankeni ankeni armular d	enkasse  kasse  gewür  ossenes	ustud	ehmen  ten S	s gemai	ngar				rung	snur	mme	er	m nes H	ochsc	hulsti		vora	us)	u bitt	te die	Hin	weis	e an
ame der America der Kraust dem Forder Bertriebsnut dem Forder Bertriebsnut dem State Bertriebsnut des States Ber	Kranke ankeni ankeni ankeni armular d	enkasse  kasse  der KK z  gewür  bssenes i	ustud	ehmen sten S	))	ngar aus)				rung	snur	mme	er	m nes H	ochso	hulsti an C	udium	vora	us)			Hin	weis	e an
ame der Americans der American	Kranke krankenke	enkasse  kasse  der KK z  gewür  bssenes i	ustud	ehmen sten S	))  tudie	ngai				rung	snur	mme	er	m nes H	ochsc	an (	Judium	vora	us)			Hin	weis	e an
ame der America der Krietriebsnust dem Forder Brita dem Forder Brita dem Stitt dem Erstst Zweitst (setzt america bschluss Bach 2-Factor 2-Factor des America dem Forder Brita de	Kranke krankenke	enkasse  kasse  der KK z  gewür  bssenes i	ustud	ehmen sten S	))  tudie  Staatse	ngai				rung	snur	mme	er	m Leh Leh	ochsc	an C	Gymn	vora	us)	nulen		Hin	weis	e an

Studiengang b	zw. bei	Lehra	amts-	- und l	Bache	lorst	udie	engär	ngen	- St	udie	nfäch	er													
. Studienfach																							ı	achse	meste	r *
Studienfach																							ı	achse	meste	r *
* * *  *  f. 2. Studienga  Studienfach	Stu Fa Qu ga ve	udien ichse uereir ing, t rsität	nforts mes nsteig pitte Ros	ter pl ger d das l stock	bitte us eir l. h., Fachs angel	das ns Anti seme	näo rags este und	chsth stelle er en l Nac	nöhe er mi etspre chwe	ere it a ech eis b	Fact nred end peifü	henl der gen	oar Ei	en ( nstu	Stu	die	nleis	stu	nge	n a	us	einem besch	and einig	leren	Studie der U	en- Jni-
Studienfach																							ı	_ achse	meste	*r *
			Т												1	1		_					'	20,100		•
ewünschter Abs	chluss																									
lame der Hochs	chule					ode	er																			
ommersemeste		triebe	Jah ner S		⊐ n an e				Winte				e			,	Jahr									
tudiengang bz	wfäc	cher					H	Hoch	schu	ıle	/ Or			[	Dau	ıer (	der	lm	mat	riku	latio	n		Anzał	l der	
														(	z. I	B. V	VS 1	10	ois (	SS	11)			Seme	ster	
																										_
Vieviel Semester  Varen Sie in der e	ehemalig													da	von	Urla	ubss	em	estei	r	Ja, b	itte Anza	ahl de	ır		
Semester angeber	11.																									

Haben Sie bereits ein Studium e	erfolgreich ahgeschlossen?		JA 📗	NEIN	
	enoigreich abgeschlossen?		JM	INCIIN	
etzter Abschluss  Abschluss (z. B. Bachelor, Di	iplom, Magister usw.)	1. Studienfac	enfach		FS FS FS
bschlussdatum (ist dem Zeu	ugnis zu entnehmen)	33. 0. 0			
gf. vorletzter Abschluss					
bschluss (z.B. Bachelor, Diplo	om, Magister usw.)	1. Studienfac	enfach		FS FS FS
Sbschlussdatum (ist dem Zeug	gnis zu entnehmen)				
veitere mochschille mur	bei genehmigter Zweitimma	urikiliationi			
dochschule der Zweitimm	atrikulation angeben				
dochschule der Zweitimm	atrikulation angeben		iger Einschreibun	g an einer Hochschuld	e)
dochschule der Zweitimmerätigkeit vor dem Studiunur Zeiten zwischen Erwerb	atrikulation angeben  Im  der Hochschulzugangsberech				e)
dochschule der Zweitimmerätigkeit vor dem Studiunur Zeiten zwischen Erwerb  Berufsausbildung mit Ab	atrikulation angeben  Im der Hochschulzugangsberech		Dauer in	Monaten	e)
ätigkeit vor dem Studiunur Zeiten zwischen Erwerb  Berufsausbildung mit Ab	atrikulation angeben  Im der Hochschulzugangsberech oschluss beantragten Studiengang		Dauer in	Monaten Monaten	a)
Tätigkeit vor dem Studiunur Zeiten zwischen Erwerb  Berufsausbildung mit Ab  Praktikum bezogen auf  Praktikum 2. Studiengar	atrikulation angeben  Im  der Hochschulzugangsberech  bschluss  beantragten Studiengang		Dauer in Dauer in Dauer in	Monaten Monaten Monaten	e)
Fätigkeit vor dem Studiu nur Zeiten zwischen Erwerb  Berufsausbildung mit Ab  Praktikum bezogen auf  Praktikum 2. Studiengar  Sonstige Berufspraxis (k	atrikulation angeben  Im  der Hochschulzugangsberech  bschluss  beantragten Studiengang  ng  kein Ferien- oder Nebenjob)		Dauer in Dauer in Dauer in Dauer in Dauer in	Monaten Monaten Monaten Monaten	e)
Fätigkeit vor dem Studiunur Zeiten zwischen Erwerb  Berufsausbildung mit Ab  Praktikum bezogen auf  Praktikum 2. Studiengar	atrikulation angeben  Im  der Hochschulzugangsberech  bschluss  beantragten Studiengang  ng  kein Ferien- oder Nebenjob)		Dauer in Dauer in Dauer in Dauer in Dauer in	Monaten Monaten Monaten	e)
Fätigkeit vor dem Studiunur Zeiten zwischen Erwerb  Berufsausbildung mit Ab  Praktikum bezogen auf  Praktikum 2. Studiengar  Sonstige Berufspraxis (k	atrikulation angeben  Im der Hochschulzugangsberech bschluss beantragten Studiengang ng kein Ferien- oder Nebenjob) sprakt. Tätigkeit		Dauer in Dauer in Dauer in Dauer in Dauer in	Monaten Monaten Monaten Monaten	a)
Fätigkeit vor dem Studiu nur Zeiten zwischen Erwerb  Berufsausbildung mit Ab  Praktikum bezogen auf  Praktikum 2. Studiengar  Sonstige Berufspraxis (k	atrikulation angeben  Im der Hochschulzugangsberech bschluss beantragten Studiengang ng kein Ferien- oder Nebenjob) sprakt. Tätigkeit		Dauer in Dauer in Dauer in Dauer in Dauer in	Monaten Monaten Monaten Monaten	a)
Hochschule der Zweitimmer  Fätigkeit vor dem Studium zeiten zwischen Erwerb  Berufsausbildung mit Ab  Praktikum bezogen auf Praktikum 2. Studiengar  Sonstige Berufspraxis (kann der berufster der berufster zweiten zweiten zweiten zweiten zweiten zu der berufster zweiten zweiten zu der berufster zweiten zweiten zweiten zu der berufster zweiten zweite	atrikulation angeben  Im der Hochschulzugangsberech bschluss beantragten Studiengang ng kein Ferien- oder Nebenjob) sprakt. Tätigkeit		Dauer in Dauer in Dauer in Dauer in Dauer in	Monaten Monaten Monaten Monaten	
Fätigkeit vor dem Studiunur Zeiten zwischen Erwerb  Berufsausbildung mit Ab  Praktikum bezogen auf  Praktikum 2. Studiengar  Sonstige Berufspraxis (k  Gesamtdauer der berufs  Studium im Ausland (auf	atrikulation angeben  Im  der Hochschulzugangsberech  beantragten Studiengang  ng  kein Ferien- oder Nebenjob)  sprakt. Tätigkeit  jetziges Studium bezogen)	tigung und erstmal	Dauer in Dauer in Dauer in Dauer in Dauer in	Monaten  Monaten  Monaten  Monaten  Monaten	a)
Berufsausbildung mit Ab Praktikum bezogen auf Praktikum 2. Studiengar Sonstige Berufspraxis (k Gesamtdauer der berufs Studium im Ausland (auf	atrikulation angeben  Im der Hochschulzugangsberech bschluss beantragten Studiengang ng kein Ferien- oder Nebenjob) sprakt. Tätigkeit	tigung und erstmal	Dauer in Dauer in Dauer in Dauer in Dauer in	Monaten  Monaten  Monaten  Monaten  Monaten	

## Folgende Unterlagen sind dem Immatrikulationsantrag beigefügt:

(Bitte sorgfältig durchlesen, Entsprechendes ankreuzen und beifügen.)

		Bearbeitungsvermerk (wird von der Uni- versität ausgefüllt)
	Einzureichen von:	
☐ original <b>beglaubigte Kopie</b> der Hochschulzugangsberechtigung	- allen Antragstellern (außer Promo- tions- bzw. Zweitstudium)	
☐ original <b>beglaubigte Kopie</b> Ihres Hochschulabschluss- zeugnisses	- allen Antragstellern zum Promotions- oder Zweitstudium	
☐ Kopie des gültigen Personalausweises bzw. Reisepasses (ggf. auch für 2. Staatsangehörigkeit)	- allen Antragstellern sowie bei aus- ländischen Antragstellern (außer EU- Bürgern) bitte zusätzlich gültiges Visum bzw. Aufenthaltsgenehmigung nachweisen	
☐ beglaubigte Kopie des Nachweises über ausreichend deutsche Sprachkenntnisse (DSH) bzw. adäquate Prüfung	- allen ausländischen Antragstellern (entfällt bei deutschem Reifezeugnis)	
☐ Kopie des Zulassungsbescheides	<ul> <li>bei zulassungsbeschränkten Studi- engängen und ausländischen Antrag- stellern, die nicht EU-Bürger sind</li> </ul>	
☐ Krankenkassenversicherungsnachweis bzw. Befreiung von der Versicherungspflicht bei privat Versicherten durch eine gesetzliche Krankenkasse – 3-fach Formular entsprechend der Meldeverordnung	- allen Antragstellern	
☐ Kopie der Exmatrikulationsbescheinigung	- Antragsteller, die bereits an einer Hochschule immatrikuliert waren	
☐ Anrechenbarkeitsbescheinigung	<ul> <li>Antragsteller für den Einstieg in ein höheres Fachsemester ohne Zulas- sungsbeschränkungen</li> </ul>	
☐ Unbedenklichkeitsbescheinigung des bisherigen Prüfungsamtes (Nachweis über den bestehenden Prüfungsanspruch im bisherigen Studiengang bzw. Bescheinigung, in der alle positiven und negativen Leistungen aufgeführt sein müssen)	- Antragsteller für den Einstieg in ein höheres Fachsemester, die bisher nur an einer Hochschule im Bundes- gebiet eingeschrieben waren	
☐ aktuelle/letzte Studienbescheinigung	<ul> <li>Antragsteller, welche bereits an einer Hochschule in Deutschland immatrikuliert sind/waren</li> </ul>	
☐ Sportärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung	- bei Immatrikulation für das Studienfach Sport	
☐ Nachweis über die Teilnahme am Selbsterkundungstest (CCT= Career Counselling for Teachers)	- bei Immatrikulation in einen Lehr- amtsstudiengang	
☐ Bestätigung des Promotionsbetreuers (Hochschullehrer) über das Promotionsvorhaben	- Antragsteller für ein Promotionsstudium	
☐ Nachweis Ihrer Dienst- oder Arbeitsstelle, dass Sie zum Vorlesungsbeginn keine weiteren Verpflichtungen haben	- Antragsteller, die in einem Dienst- verhältnis (Wehr- oder Zivildienst) stehen oder berufstätig sind	

Zu jedem Antrag sind **zwei frankierte** (entsprechend der gültigen Posttarife) **nicht adressierte Rückumschläge** (je einen **C4 mit Fenster** und **C6 – länglich mit Fenster**) einzureichen.

Telefonische Anfragen zum Eingang Ihres Antrages können nicht beantwortet werden. Nach erfolgter Bearbeitung erhalten Sie eine Immatrikulationsbestätigung mit der Aufforderung den Semesterbeitrag unverzüglich unter Angabe Ihrer Matrikelnummer (Verwendungszweck), welche der Bestätigung zu entnehmen ist, auf das Konto der Universität Rostock einzuzahlen. Die konkrete Bankverbindung wird Ihnen zu gegebener Zeit mitgeteilt.

## Erklärung

Ich beantrage die Immatrikulation nach Maßgabe meiner vorstehenden Angaben und versichere, dass

- alle Angaben der Wahrheit entsprechen,
- ich im beantragten Studiengang keine Prüfungen, die durch die Prüfungsordnung vorgeschrieben sind, endgültig nicht bestanden habe.
- ich nicht vom Studium an einer Hochschule in Deutschland ausgeschlossen bin und gegen mich kein entsprechendes Verfahren schwebt.
- ich zum Antragssemester an keiner anderen Hochschule in Deutschland immatrikuliert bin (Ausnahme Kooperation mit der HMT).

Mir ist bekannt, dass unvollständige Anträge nicht bearbeitet werden und wahrheitswidrige Angaben den Ausschluss vom Hochschulstudium zur Folge haben.

Mit diesem Antrag auf Immatrikulation erkenne ich die Benutzungsordnung der Universitätsbibliothek Rostock (<a href="http://www.ub.uni-rostock.de/ub/xGeneral/content/BenutzungsordnungUB.pdf">http://www.ub.uni-rostock.de/ub/xGeneral/content/BenutzungsordnungUB.pdf</a>) als verbindlich an. Mit der Speicherung meiner Nutzer- und Benutzerdaten bin ich einverstanden, ebenfalls im Rahmen einer Fernleihe mit der Übermittlung an und der befristeten Speicherung der Bestell- und Benutzerdaten (Name, Adresse und Nutzernummer) durch die ausleihende Bibliothek.

Die mit diesem Antrag erhobenen personenbezogenen Daten sind zur rechtmäßigen Erfüllung der in der Zuständigkeit der Universität Rostock liegenden Aufgaben erforderlich. Die Erhebung und weitere Verarbeitung entspricht den datenschutz-rechtlichen Anforderungen des Gesetzes zum Schutz des Bürgers beim Umgang mit seinen Daten (Landesdatenschutzgesetz von Mecklenburg-Vorpommern -DSG M-V) vom 28.03.2002 und der Satzung zur Verarbeitung personenbezogener Daten der Studierenden und der Doktorandinnen und Doktoranden an der Universität Rostock vom 29.04.2005. Diese Daten werden gemäß Gesetz über die Statistik für Hochschulwesen (HStatG) vom 02.11.90 über das Statistische Landesamt Mecklenburg-Vorpommern an das Bundesamt für Statistik zu Planungszwecken im Hochschulbereich weitergeleitet.

Ich bin mit der elektronischen Be- und Verarbeitung der erfassten Daten einverstanden.

Ort/Datum Unterschrift

Bei mangelhaft oder unvollständig ausgefülltem Immatrikulationsantrag, bei fehlenden Unterlagen sowie fehlender Unterschrift kann dieser Antrag nicht bearbeitet werden. Er wird Ihnen zur Korrektur bzw. Ergänzung zurückgesandt. Dadurch wird sich die Bearbeitungszeit erheblich verzögern.

Der Antrag ist zu richten an: Universität Rostock

Dezernat Akademische Angelegenheiten

Studierendensekretariat

18051 Rostock

Sitz des Studierendensekretariates: Parkstraße 6

Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr

Freitag 9 – 12 Uhr

Hotline: 0381/498 1230

Montag bis Donnerstag 10 – 15 Uhr Freitag 10 – 13 Uhr

Fax: 0381/498 1268

Bereits immatrikulierte Studierende der Universität Rostock melden sich im Studierendensekretariat zur Umschreibung.

